

**Pater-Delp-Kindergarten:** Katholische Einrichtung in Hemsbach erhält wieder das Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“

# Gummibärchen auf Tauchgang

**HEMSBACH.** Durch einfache Experimente lernen Kinder Zusammenhänge aus Natur und Technik spielerisch zu begreifen. Dabei hat jedes Kind in der Regel nicht nur den Drang und die notwendige Neugier, die es zum Experimentieren braucht, sondern auch noch viel Freude und oft eine große Ausdauer dabei. Sie werden so auch angeregt, ihre Umwelt noch neugieriger und bewusster wahrzunehmen. Der Pater-Delp-Kindergarten hat dieses Konzept seit Jahren verinnerlicht. Jetzt gab es für die Bildungseinrichtung nach 2012 zum zweiten Mal den Lohn für die vielen Mühen – das Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“.

„Wir freuen uns natürlich über diese ganze besondere Auszeichnung“, sagte Kindergartenleiterin

## „Haus der kleinen Forscher“

■ Mit dem „Haus der kleinen Forscher“ begeben sich pädagogische Fachkräfte auf den Weg, Kindern die **alltägliche Begegnung mit naturwissenschaftlichen, mathematischen und technischen Fragestellungen** zu ermöglichen.

■ Die Initiative **unterstützt Fachkräfte** mit kontinuierlichen Fortbil-

dungen dabei, das natürliche Interesse der Kinder entwicklungsangemessen zu begleiten

■ Mit viel Einsatz und Ausdauer werden die Kinder im Pater-Delp-Kindergarten schon **seit mehreren Jahren** auf spannende Weise **an naturwissenschaftlichen Phänomenen herangeführt**.

Claudia Oeburg, die gemeinsam mit ihren engagierten Kolleginnen den Übergabetag der Plakette kurzerhand zum „Wasser-Tag“ erklärt hatte. An zahlreichen Stationen konnten die Kinder zwischen zwei und sechs Jahren Seifenblasen entste-

hen lassen, Wasser am Wassertisch erleben, Wasserbilder in der Kreativwerkstatt malen und Gummibärchen auf Tauchgang schicken.

Barbara Hackbarth-Burkert von der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ zeigte sich nicht nur von dem

Projekttag begeistert, vielmehr überzeugte sie das Konzept des Kindergartens. „In unserer technologieorientierten Gesellschaft wächst die Bedeutung der naturwissenschaftlichen und technischen Frühbildung“, sagte sie. Die gemeinnützige Stiftung unterstütze daher pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei, den Forschergeist von Mädchen und Jungen im Kita- und Grundschulalter qualifiziert zu begleiten. „Im Pater-Delp-Kindergarten wird wirklich vorbildliches geleistet.“

Mit einigen Liedbeiträgen umrahmten die Kinder selbst ihre kleine Feier. Schade, dass an diesem Tag das Wetter nicht mitspielte und so das Außengelände nicht in den Projekttag mit eingebunden werden konnte. Der Regen passte dann aber wieder ins Bild. MC

Weinheimer  
**NACHRICHTEN**  
09.05.2014



Claudia Oeburg (rechts) freute sich gemeinsam mit Kindern und Erzieherinnen über die Zertifizierung, die sie von Barbara Hackbarth-Burkert (daneben) überreicht bekam.

BILD: CALLIES